

Der Warenmarkt.**Börse für landwirtschaftliche Produkte.**

Wien, 17. März. (Orig.-Ber.) Das Geschäft ist im allgemeinen von mäßigem Umfang. Besser gefragt sind Hülsenfrüchte, insbesondere Bohnen, die selbst bei erhöhten Preisforderungen leicht zu placieren sind. Die Frage für Reis hat nachgelassen, weshalb die Tendenz sich ruhiger ausspricht, billiger ist der Artikel indessen nicht erhältlich, weil sich auch Warenbesitzer Reserve auferlegen. In Kleesaaten, Wicken und dergleichen ist das Geschäft nur von bescheidenstem Umfange, infolge des Umstandes, daß der Bedarf zum größten Teil gedeckt ist.

London, 15. März. (Müllermarkt.) Weizen stetig, Geschäft wenig lebhaft; Mais 6 Pence niedriger.

Roheisen.

Glasgow, 15. März. (Korr.-Bur.) Roheisen per Kassa 60,3, pro einen Monat 60,7, pro drei Monate —.—